

agilis Eisenbahngesellschaft mbH & Co. KG
agilis Verkehrsgesellschaft mbH & Co. KG

Guter Abschluss auf Marktniveau

Konstruktiv, ehrlich und fair verlief auch die zweite Verhandlungsrunde am 8. Oktober 2021 mit den beiden agilis-Unternehmen und dem zuständigen Arbeitgeberverband Nahverkehr e.V. (AVN). Nach zwei Verhandlungstagen wurde ein rundum gelungener und marktgerechter Abschluss erreicht.

Die materiellen Kernelemente bei einer Laufzeit von Anfang 2021 bis zum 31. Oktober 2023 sind unter anderem:

- 4,18 Prozent Entgelterhöhung während der Laufzeit (Dezember 2021 um 1,5 Prozent, September 2022 um 0,88 Prozent, März 2023 um 1,8 Prozent).
- 1 000 Euro Corona-Beihilfe zahlbar im Dezember 2021, neben der bereits vorhandenen Steigerung der jährlichen Zuwendung (Weihnachtsgeld) auf 35 Prozent des Monatstabellenentgelts.
- Stetige Verbesserungen bei den Zulagen über die Länge der Laufzeit und darüber hinaus, sodass Ende 2023 die dann gültigen Marktwerte erreicht sind.
- Einführung einer verbindlichen Jahresschichtplanung ab dem Kalenderjahr 2023.
- Einführung von Regelungen bei vorübergehender Fahrdienstuntauglichkeit sowie einem besonderen Rechtsschutz für berufliche Belange.
- Arbeitnehmer in Funktionsausbildung werden mit dem Entgelt stufenweise an das Marktniveau herangeführt.
- Für Arbeitnehmer, die in ihrer Freizeit aufgrund von beruflichen Auswirkungen zu Gericht oder Behörden bestellt sind, gibt es zukünftig einen Nachteilsausgleich.

Die Tarifkommissionen beider Unternehmen haben dem Abschluss einstimmig zugestimmt. Ein ausführlicher Artikel über alle neuen Tarifregelungen folgt in der November-Ausgabe des GDL Magazin VORAUS.